Blick in die Welt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **57 (2000)**

Heft 9: **Mal scharf, mal süss und gesund dazu : Senf**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

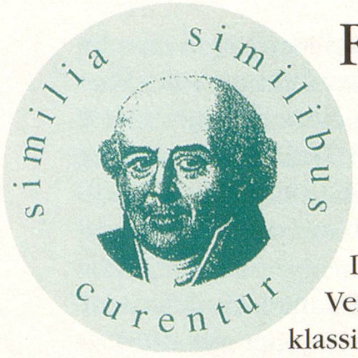
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

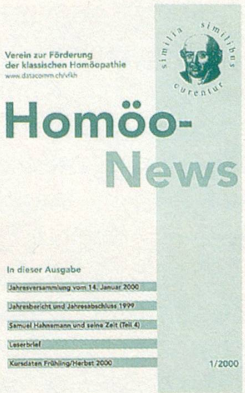


Förderung der klassischen Homöopathie

Der in Bern ansässige Verein zur Förderung der klassischen Homöopathie (VFKH) feiert dieses Jahr sein zehnjähriges Bestehen.

Das Informationsbedürfnis von Laien und Patienten im Zusammenhang mit der Homöopathie ist gross. Um diesem Bedürfnis nachzukommen, wurde 1990 der Verein zur Förderung der klassischen Aufgabe gegründet. Ursprünglich von Therapeuten ins Leben gerufen, wurde der VFKH 1993 in eine Laien- und Patientenorganisation umgewandelt.

Hauptziel des Vereins ist es, die Belange der an Homöopathie interessierten Patienten und Patientinnen zu vertreten und die Idee der klassischen Homöopathie weiter zu verbreiten. Auch eine Broschüre «Homöopathie – Eine Einführung» sowie ein Handbuch zur Anwendung der Reise- und Hausapotheke sind erhältlich.


Verein zur Förderung der klassischen Homöopathie
www.datacomm.ch/vfkh

Homöo-News

In dieser Ausgabe
Jahresversammlung vom 14. Januar 2000
Jahresbericht und Jahresabschluss 1999
Samuel Hahnemann und seine Zeit (Teil 4)
Leserbrief
Kursdaten Frühling/Herbst 2000

1/2000

Für einen Mitgliedsbeitrag von Fr. 30.– pro Jahr erhalten die Mitglieder des Vereins u.a. viermal jährlich die «Homöo-News». Daneben bietet der VFKH seinen Mitgliedern Veranstaltungen und Kurse zum Thema klassische Homöopathie an. So finden u.a. im Herbst 2000 in Bern und Biel Einführungs- und Fortsetzungskurse zur Anwendung der Reise- und Hausapotheke statt. Darüber hinaus hilft das Vereinssekretariat bei der Therapeutensuche und stellt Listen von Homöopathen zur Verfügung. • CU

Informationen: Verein zur Förderung der klassischen Homöopathie, VFKH, CH 3000 Bern, Tel. CH 032/353 73 45 (Mo + Do, 9 –11 Uhr), Fax 032/ 353 74 46 Internet: www.vfkh.ch, E-mail: info@vfkh.ch

Vitalität tanken bei Felbermayer

Sein 40-Jahr-Jubiläum feiert das Vital-Zentrum Felbermayer in Gaschurn in Vorarlberg mit ungewöhnlichen Pauschalwochen. Neben den bewährten Feldenkrais-, Entschlackungs und Herz-Kreislauf-Wochen sind neu auch Wochen mit einem Kurs für Tibetisches Heilyoga oder spezielle Balance-Wochen mit dem bekannten Bewegungspädagogen und Artisten Christoph Heinzle im Programm. *Weitere Informationen: Vital-Zentrum Felbermayer, A 6793 Gaschurn im Alpenpark Montafon, Tel. 0043/5558/86170*

Vorschau auf die GN-Themen im Oktober

Die Oktober-Ausgabe ist eine Themen-Nummer rund ums Älterwerden

Schöner altern?
Die ältere Generation und der moderne Mythos von Jugendlichkeit, Mobilität und Kaufkraft

Ernährung im Alter:
Was ist anders als sonst?

Die Sache mit dem Gedächtnis

Geteiltes Leid ist halbes Leid:
Gruppentherapie im Alter

10. Teil der Serie: Phytotherapie und Frischpflanzenverarbeitung nach A. Vogel